

Montag, 20. April 2009

## **An den Bürgervorsteher**

Die Fraktion der **FRW** beantragt, in der nächsten Sitzung der Stadtvertretung am 27.04.2009 zu TOP 14 folgenden Antrag zur Abstimmung zu stellen:

*Die Stadtvertretung stimmt einer Übernahme der Lauenburgischen Gelehrtenschule unter Berücksichtigung folgender Punkte zu:*

- 1. Grundlage ist der Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages vom 20.03.2008.*
- 2. Entgegen der bisherigen Klausel für eine einmalige Ausgleichzahlung ist eine Klausel aufzunehmen, die das Zinsrisiko der Finanzierung fair zwischen dem Kreis und der Stadt verteilt.*
- 3. Die Übertragung des Grundstücks erfolgt durch Erbbaurecht wobei der Vertrag so ausgestaltet wird, dass für die Dauer der Schulnutzung der neue Träger ohne jegliche Einschränkung frei über das Grundstück verfügen kann.*
- 4. Die Sportplatzanlagen werden in einem sanierten Zustand übergeben.*
- 5. In Abweichung des Vertragentwurfes zahlt der Kreis eine zusätzliche Abfindung in Höhe von 400.000,- Euro.*
- 6. Die Trägerschaft geht wie im Schulgesetz vorgesehen zum 01.08.2009 über.*
- 7. Der Kreis begleitet kostenfrei die Umbauphase durch Unterstützung aller in das Projekt eingearbeiteten Mitarbeiter.*

*Die Verwaltung wird gebeten, mit dem Kreis eine Übernahme entsprechend vorzubereiten.*

### **Begründung:**

Nach §148 Abs. 6 Schulgesetz SH geht die Trägerschaft der LG zum 01.08.2009 auf die Stadt Ratzeburg über. Basis der bisherigen Verhandlungen ist ein Angebot des Kreises vom 20.03.2008. In einer gemeinsamen Beratung aller Kreistagsfraktionen mit den Fraktionen der Stadt am 23.02.2009 wurden die oben aufgeführten Punkte (außer Punkt 2) durch den Vertreter der FRW als Basis einer Übernahme ins Gespräch gebracht und sollen nun in der Stadtvertretung zur Abstimmung gestellt werden.

Andreas Hagenkötter  
Fraktionsvorsitzender FRW